

Warum?

Sag mir was ist geschehn,
als wir uns das letzte Mal gesehn,
So denk ich nach,
warum mein Lächeln zerbrach.

Du bist so fern,
hatte dich doch gern.
Du bist da,
aber alles andere als nah.

Spürst du wie kalt,
verlier nur ich den Halt.
Wo sind wir gelandet.
bin in Einsamkeit gestrandet.

Im Auge eine Träne,
keine Sicherheit in der ich mich wähne
Ich versteh es nicht,
das Lächeln in deinem Gesicht.

Blanker Hohn,
schwingt in deinem Ton.
ich muss verstehn,
auch dieser Schmerz wird vergehn.

So war ich einmal zart,
so wisst ihr nun,
nur euer Tun,
machte mich so hart.

© Joy Merkle

Diese PDF wurde erstellt durch das [Schreiber Netzwerk](#)